

Einladung zum Vortrag 3 mit Diskussion

Psychiatrische Psychopharmaka reduzieren und absetzen – Praxiskonzepte für Fachkräfte, Betroffene, Angehörige

Referent: Peter Lehmann, Dr. phil. h.c., Dipl.-Pädagoge, Verleger, Autor

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Antidepressiva, Neuroleptika («Antipsychotika») und Phasenprophylaktika setzt die Kenntnis deren Wirkungsweise und der möglichen »Neben«-Wirkungen voraus, insbesondere die Gefahr einer sich entwickelnden Medikamentenabhängigkeit. Diese kann mit Toleranzbildung, Behandlungsresistenz und Entzugsproblemen verbunden sein. Ungefähr die Hälfte aller Betroffenen, die Psychopharmaka absetzen, leiden unter mehr oder weniger schweren Entzugsproblemen.

Welche Absetz- und Entzugsprobleme können auftreten, und wie kann man diese gegebenenfalls in Griff bekommen? Wann ist der beste Zeitpunkt zum Absetzen? Wie informieren Hersteller Ärzte, wann und wie abgesetzt werden soll? Wie kann man Entzugsprobleme von einem möglichen sogenannten echten Rückfall unterscheiden? Wo bekommt man kompetente Hilfen, wenn man mit dem Absetzen alleine nicht zurecht kommt?

Die Veranstaltung richtet sich an Angehörige von Menschen mit psychischen Krisen, an Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung und an Fachkräfte

Wir bitten um eine Kostenbeteiligung von 10 Euro.

Termin: Montag, der **20. November 2023** von **15 – 19.00 Uhr**

Ort: 10179 Berlin - Mitte

Anmeldung mit Angabe der Telefonnummer: anmeldung@apk-berlin.de

Ihr ApK-Team Berlin

Das Seminar wird gefördert von

